



Erfüllung der Informationspflichten nach Artikel 13 DSGVO

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Raffinerie Heide GmbH
Meldorfer Straße 43
25770 Hemmingstedt

Ansprechpartner: info@heiderefinery.com

E-Mail des Datenschutzbeauftragten: Datenschutzbeauftragter@heiderefinery.com

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten mit Hilfe einer Software der Firma munio (Part of EcoOnline Global) zum Zweck der Beschleunigung des Onboarding Prozesses für Mitarbeiter, Besucher und Partnerfirmenmitarbeiter in der Raffinerie Heide GmbH. Falls Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch munio widersprechen, können Sie das Softwareangebot von munio nicht für das beschleunigte Onboarding nutzen. In diesem Fall muss das Onboarding vor Ort in der Raffinerie Heide durchgeführt werden. Sie können ohne erfolgreiche Durchführung der erforderlichen Schulungen und Erhalt der benötigten Freigaben im Onboarding Prozess keine Zugangskarte zum Gelände der Raffinerie Heide GmbH erhalten. Die Datenverarbeitung liegt im berechtigten Interesse der Raffinerie Heide GmbH nach Artikel 6 (1)f DSGVO.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden

Das berechtigte Interesse der Raffinerie Heide GmbH ist der beschleunigte, reibungslose und nachvollziehbar dokumentierte Ablauf des Onboardings von Mitarbeitern, Besuchern und Partnerfirmenmitarbeitern.

Kategorien der personenbezogenen Daten

Zur Durchführung der Schulung und Ausstellung der Zugangsberechtigungen zur Raffinerie Heide GmbH werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Sprache, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Name des Arbeitgebers und Erfolgsergebnis der Schulung. Weiterhin können spezifische Berechtigungen im System hinterlegt werden.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die Verarbeitung ihrer Daten erfolgt durch den Anbieter der Schulungssoftware munio (Moloveien 14, 3187 Horten, Norwegen) und durch den Werkschutz der Raffinerie Heide GmbH (VSU Brandschutz GmbH, Löwengasse 11, 50676 Köln, Deutschland).

Dauer der Datenverarbeitung

2 Jahre.

Betroffenenrechte

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen. Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr



benötigt werden (Recht auf Löschung). Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen. Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO). Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.